



Vordere Reihe v.l.: Nathalie Hild, Martina Haller, Leonie Flachsmann, dahinter: Dr. Rafael Ball, Erwin König, Prof. Karin Holste-Flinspach

## Innovationsforum auf dem Bibliothekskongress in Leipzig

### Karin Holste-Flinspach

» Gleich am Kongressmontag wurden die Arbeiten der drei Preisträgerinnen des b.i.t.online-Innovationspreises – diesmal von den Hochschulen in Stuttgart und Köln – einem interessierten Publikum vorgestellt.

Das breite Spektrum der ausgewählten Abschlussarbeiten gab dabei einen exemplarischen Einblick in die Bandbreite der enormen Veränderungen im Bibliotheksbereich – sowohl im Hinblick auf Arbeitsweisen als auch in Bezug auf angebotene und erwartete Dienstleistungen.

Gleich die erste ausgezeichnete Bachelorarbeit „**Schritt für Schritt zum Bibliothekskonzept – Entwicklung einer Toolbox**“ von **Leonie Flachsmann**, geschrie-

ben an der Hochschule der Medien in Stuttgart, stieß auf besonderes Interesse der überwiegend jüngeren Zuhörer.

Dargeboten wird eine Toolbox, die bei vertretbarem Aufwand auch kleineren Bibliotheken die Erstellung eines Bibliothekskonzepts ermöglichen soll.

Mit Hilfe der sehr pragmatisch am Bedarf der Zielgruppe ausgerichteten Toolbox werden im Abfragemodus die für das Aufgabenprofil der Bibliothek notwendigen Angaben über die Einrichtung, die internen und externen Rahmenbedingungen sowie Vorgaben politischer Träger ermittelt und schlussendlich die wichtigsten Ergebnisse in die Ziel- und Umsetzungsplanung übernommen.

Damit erweist sich die Toolbox als in hohem Maße praxistauglich, als ein direkt einsetzbares Hilfsmittel für die Konzeptentwicklung (vor allem) kleinerer Bibliotheken.

Von diesem Hilfsmittel zur Erstellung eines Bibliothekskonzepts ging es thematisch weiter zu **Adaptive Case Management**, zu einer IT-gestützten Möglichkeit vorrangig zur Vermeidung von Zusatzarbeit und Wissensverlust insbesondere bei Projektarbeiten.

**Martina Haller** zeigt in ihrer ebenfalls an der Hochschule der Medien (Stuttgart) geschriebenen Masterarbeit die theoretischen Grundlagen von Adaptive Case Management auf und wie diese bei der Planung, der Durchführung sowie der späteren Reflexion von


 INNOVATIONS-  
 PREISTRÄGER  
 2016

 ISBN 978-3-934997-80-6  
 2016, Brosch., 120 Seiten  
 € 24,50

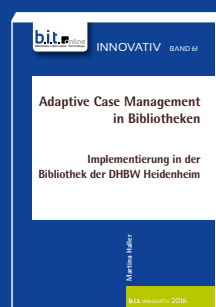
 \* Preise zzgl. Versandkosten  
 (Inland 1,50 €, Europa 4,00 €)

**Band 62**

Nathalie Hild

**Differenzierte Sprachförderung durch Öffentliche Bibliotheken**

Konzeption einer Veranstaltungsreihe zur Förderung der phonologischen Bewusstheit


 ISBN 978-3-934997-79-0  
 2016, Brosch., 156 Seiten  
 € 24,50

 \* Preise zzgl. Versandkosten  
 (Inland 1,50 €, Europa 4,00 €)

**Band 61**

Martina Haller

**Adaptive Case Management in Bibliotheken**

Implementierung in der Bibliothek der DHBW Heidenheim


 ISBN 978-3-934997-78-3  
 2016, Brosch., 116 Seiten  
 € 24,50

 \* Preise zzgl. Versandkosten  
 (Inland 1,50 €, Europa 4,00 €)

**Band 60**

Leonie Flachsmann

**Schritt für Schritt zum Bibliothekskonzept**

Entwicklung einer Toolbox

[www.b-i-t-online.de](http://www.b-i-t-online.de)

Arbeitsvorgängen eingesetzt werden kann.

Indem zu jedem Zeitpunkt eine dokumentierte und damit transparente Ausführungsübersicht vorliegt, die notwendigen Informationen hinterlegt sind, die Vorgänge nachvollziehbar bleiben, trägt Adaptive Case Management zur Unterstützung des Arbeitsablaufs, zur Beschleunigung der Abarbeitung bei und ermöglicht zudem die Delegation von Teilaufgaben ohne großen Erklärungsaufwand.

Ein Novum im Bibliothekssektor ist darüber hinaus die umfangreiche Dokumentation der Implementierung dieser Methode in der Bibliothek der Dualen Hochschule Baden-Württemberg am Standort Heidenheim.

Die überaus positive Bewertung des Praxiseinsatzes von Adaptive Case Management in einer Bibliothek, die auch anfängliche Befürchtungen möglicher Behinderungen des Arbeitsprozesses widerlegte, führt zum Rückschluss auf den nutzbringenden, arbeitserleichternden Einsatz dieser Technik auch in anderen Bibliothekseinrichtungen.

Sehr anschaulich und lebhaft fasste **Nathalie Hild** das Thema ihrer Bachelorarbeit: „**Differenzierte Sprachförderung durch Öffentliche Bibliotheken: Konzeption einer Veranstaltungsreihe zur Förderung der phonologischen Bewusstheit**“ zusammen.

Geschrieben an der Fakultät für Informations- und Kommunikationswissenschaften der Technischen Hochschule Köln bietet die Autorin interessierten Bibliothekaren ein direkt übernahmefähiges Veranstaltungskonzept zur differenzierten Sprachförderung für Kleinkinder ab 3 Jahren und deren Eltern. Der zeitliche und inhaltliche Ablauf der aufeinander aufbauenden Veranstaltungen wird detailliert beschrieben, auf die notwendigen räumlichen und personellen Rahmenbedingungen eingegangen

und Anstöße für die Gestaltung weiterer Übungen und Spiele gegeben.

Phonologische Bewusstheit als Vorläuferfertigkeit in Bezug auf den Schriftsprachenerwerb wurde bislang aus bibliothekarischer Perspektive kaum untersucht und noch weniger in Form gezielter Veranstaltungen zur frühkindlichen Sprachförderung umgesetzt – letztere bieten aber neben bisherigen Angeboten zur Lese- und Schreibkompetenz die Chance, Öffentliche Bibliotheken noch mehr als Partner in der Sprachförderung zu etablieren.

Im Anschluss an die Vorträge wurde den Preisträgern der b.i.t.online-Innovationspreis 2016 verliehen und von *Erwin König* und *Rafael Ball* die Schecks mit dem Preisgeld überreicht. Zudem erhielten sie die Option auf eine einjährige kostenfreie Mitgliedschaft im BIB.

Und vielleicht das Wichtigste: Ihre Abschlussarbeiten wurden in der Reihe b.i.t.online INNOVATIV in Buchform publiziert<sup>1</sup>.

Und da nach dem Bibliothekskongress in Leipzig schon der Blick auf den Frankfurter Bibliothekartag im nächsten Jahr gerichtet ist: Die BIB-Kommission für Ausbildung und Berufsbilder<sup>2</sup> freut sich auf zahlreiche Einsendungen für den Innovationspreis 2017. **I**

1 Flachsmann, Leonie: Schritt für Schritt zum Bibliothekskonzept – Entwicklung einer Toolbox / ISBN 978-3-934997-78-3, 2016, Brosch., 116 Seiten  
 Haller, Martina: Adaptive Case Management in Bibliotheken: Implementierung in der Bibliothek der DHBW Heidenheim / ISBN 978-3-934997-79-0, 2016, Brosch., 156 Seiten  
 Hild, Nathalie: Differenzierte Sprachförderung durch Öffentliche Bibliotheken / ISBN 978-3-934997-80-6, 2016, Brosch., 120 Seiten  
 je 24,50 Euro zzgl. Versandkosten

2 [www.bib-info.de/](http://www.bib-info.de/) / [kaub@bib-info.de](mailto:kaub@bib-info.de)